Dreifaltigkeits-Krankenhaus
Wesseling

DERNBACHER GRUPPE
KATHARINA KASPER

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Bonn

Herzlich Willkommen

Liebe Patienten, liebe Angehörige,
ich begrüße Sie ganz herzlich auf unserer Intensivstation im Dreifaltigkeits-Krankenhaus in Wesseling.

Mit dem Begriff der Intensivstation verbindet sich für viele Menschen die Sorge vor den Begleiterscheinungen einer schweren Erkrankung, eines Unfalls, einer risikoreichen Operation oder dem Aufenthalt in einer sehr technischen und zuweilen anonymen Atmosphäre.

Viele Fragen tun sich auf. Dieser Flyer kann vorab einige Antworten geben. Entscheidend ist danach aber Ihr persönlicher Kontakt zu uns. Ärzte und Pflegepersonal stehen Ihnen bei allen Sorgen persönlich zur Seite. Dies gilt nicht nur für die bestmögliche medizinische Betreuung, sondern auch für Gespräche und Beratung. Als Behandler sind wir dabei stets gefordert, unser Tun zu hinterfragen und unser Handeln nach ethischen Gesichtspunkten auszurichten.

Ich wünsche Ihnen alles Gute,

Ihr

Dr. med. Rolf Scholer-Everts
Chefarzt Anästhesie, Intensiv- und Palliativmedizin

So erreichen Sie uns

Unser Sekretariat erreichen Sie montags bis freitags
von 8.30 bis 16.00 Uhr.

Monika Swazinna
Beate Weise

Telefon 02236 77-288

Gern helfen wir Ihnen bei allen Fragen weiter.
Kommen Sie persönlich vorbei, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail:
Sekretariat-Anaesthesie@krankenhaus-wesseling.de

Dreifaltigkeits-Krankenhaus

Bonner Straße 84 | 50389 Wesseling
Telefon 02236 77-0 | Telefax 02236 77-280
m.swazinna@krankenhaus-wesseling.de
www.krankenhaus-wesseling.de

Leben begleiten: Wir sind Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Bonn. Modernste Technik, erfahrene Ärzte, hochqualifiziertes Pflegepersonal – wir sorgen für medizinische Akut-Versorgung zwischen Bonn und Köln. Unsere Fachabteilungen: Innere Medizin, Chirurgie, Plastische Chirurgie, Anästhesie, Intensiv- und Palliativmedizin und unsere Zentren: Darm- und Pankreaszentrum Rhein-Erft, Zentrum für Minimal Invasive Chirurgie, Adipositaszentrum Wesseling, Traumazentrum, Alterstraumatologisches Zentrum, Diabeteszentrum, Basedow-Zentrum, Zentrum für Schilddrüsenerkrankungen

Stand 11/2018

Dreifaltigkeits-Krankenhaus
Wesseling

DERNBACHER GRUPPE
KATHARINA KASPER

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Bonn

Intensivmedizin

Unsere Leistungen

Wer arbeitet auf unserer Intensivstation?

Das Dreifaltigkeits-Krankenhaus besitzt für besonders schwer erkrankte und überwachungspflichtige Patienten eine Intensivstation. Hier engagieren sich Ärzte aller Fachrichtungen und besonders qualifiziertes Pflegepersonal an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr für die Patienten. Die Zahl der Mitarbeiter ist deutlich größer als auf einer normalen Krankenstation. Daneben gibt es eine enge Zusammenarbeit mit Nierenspezialisten, Neurologen, Röntgenärzten und Labormedizinern.

Die Behandlungsmöglichkeiten umfassen viele Bereiche: Nahezu täglich werden Patienten mit Herzinfarkt, Schlaganfall, Kreislauf- und Lungenversagen versorgt.

Wie ist die Station ausgestattet?

Auf der Intensivstation werden die Patienten rund um die Uhr überwacht, gepflegt und behandelt. Maximal zwei Patienten sind in einem Intensivzimmer untergebracht. Bei Bedarf können Patienten in Einzelzimmern mit einer infektiologischen Spezialbehandlung versorgt werden. Alle Patienten werden mit einer zentralen Monitoranlage überwacht. Die Computertomographie im Haus kann auch für beatmete Patienten rund um die Uhr genutzt werden. Zusätzlich stehen die Magnetresonanztomographie und etliche radiologische Spezialuntersuchungen zur Verfügung. Unsere Ausrüstung inklusive Beatmungsmöglichkeit erlaubt es, viele kritisch gestörte Lebensfunktionen auch über längere Zeiträume aufrecht zu erhalten.

Qualitätskonzept

Wir orientieren uns an den von den intensivmedizinischen Fachgesellschaften erhobenen Standards. Hierzu zählt die schonende Beatmung ebenso wie die differenzierte Kreislaufsteuerung bei Sepsis (schwere Blutvergiftung).

Regelmäßig nehmen die Mitarbeiter an Fortbildungen teil, in denen die Standards aktualisiert werden. In ausgesuchten Krankheitsfällen nehmen wir automatisch den Kontakt mit entsprechend spezialisierten Kliniken in Köln oder Bonn auf. Häufig erfolgt dann – beispielsweise nach einem Herzkatheter oder einem Spezialeingriff – die Rückverlegung auf die Intensivstation des Wesselinger Dreifaltigkeits-Krankenhauses. Rettungsdienst und Intensivstation sind eng miteinander verzahnt.

Wie sind die Besuchszeiten?

Die Genesung wird durch den persönlichen Kontakt mit Familie und Freunden gefördert. Besuche sind daher ausdrücklich erwünscht. Die Dauer sollte sich aber nach der Verfassung des Patienten richten. Und: Es sollten nicht mehr als zwei Personen zur gleichen Zeit kommen.

Die Besuchszeit ist täglich von 11.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 15.30 Uhr und 20.00 bis 20.30 Uhr. Abweichende Besuchszeiten können in besonderen Fällen mit der diensthabenden Stationsleitung vereinbart werden.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass durch dringende medizinische Maßnahmen Wartezeiten beim Einlass entstehen können. Ob Kinder die Station betreten dürfen, klären Sie bitte mit dem Pflegepersonal.

Was darf ich mitbringen?

In Absprache können Angehörige persönliche Dinge oder Nahrungsmittel mitbringen. Blumen sind aus hygienischen Gründen nicht erlaubt.

Was können Angehörige tun?

Ist der Patient ansprechbar, sollten Sie ihm das Gefühl geben, weiterhin ein Mitglied der Familie oder des Freundeskreises zu sein. Erzählen Sie von Ereignissen, die Sie zu Hause erleben, wie Kinder oder Enkel sich entwickeln oder was der Verein als nächstes plant. Dass beim Besucher Gefühle wie Angst oder Verzweiflung aufkommen, lässt sich oft nicht vermeiden. Wenden Sie sich einfach an unsere Mitarbeiter, wenn Sie einen Rat brauchen.

Da wir davon ausgehen, dass auch ein bewusstloser Mensch seine Umwelt wahrnimmt, sprechen wir den Patienten immer mit seinem Namen an und informieren ihn über anstehende Maßnahmen. Scheuen Sie sich nicht, Ihren Angehörigen zu berühren oder mit ihm zu sprechen – auch wenn er nicht bei Bewusstsein ist.